

[Musterdokument](#) [Datenbankfelder](#) [Suchhinweise](#) [Login/Registrierung](#)

TEMA® Technik und Management (TEMA)

Literaturdatenbank mit Bibliographie, Abstract und Schlagwörtern für Technik und Management. Die Datenbank bündelt Informationen aus der deutschen und internationalen wissenschaftlichen und angewandten Fachliteratur wie Zeitschriften, Konferenzberichten, Forschungsberichten und Dissertationen, sowie anderer schwer zugänglicher Literatur. Sie umfasst die Fachdatenbanken: DOMA® Maschinenbau und Anlagenbau, WEMA® Werkstoffe/Materials, ZDE - Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik, BEFO Betriebsführung und -organisation, TOGA® Textil, MEDITEC Medizinische Technik, ENTEC Energietechnik, BERG Bergbau, PRINT Drucktechnik sowie TEMotive Elektromobilität. Die TEMA beinhaltet deutsch- und/oder englischsprachige Abstracts. Gesucht werden kann sowohl in deutscher als auch in englischer Sprache.

Inhalt

- **Maschinenbau und Anlagenbau**
Werkzeugmaschinen, spanende Bearbeitung, spanlose Bearbeitung, CAx-Techniken, Verdrängungs- und Strömungsmaschinen, Verbrennungskraftmaschinen, Fahrzeugtechnik, Maschinenelemente, Getriebetechnik, Tribologie, Pneumatik und (Öl-)Hydraulik, Fördertechnik, Robotik, Mechatronik, Heizungs-, Klima-, Kältetechnik, Druckmaschinen, Verarbeitungsmaschinen
- **Werkstoffe/Materials**
Stahl- und Eisenlegierungen, NE-Metalle, Sondermetalle, nichtmetallisch anorganische Werkstoffe, Polymerwerkstoffe, Verbundwerkstoffe, Holzwerkstoffe, Baustoffe, Biomaterialien, Oberflächentechnik
- **Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik**
Datenverarbeitung, Nachrichten- und Kommunikationstechnik, Elektronik und Mikroelektronik, Mess-, Prüf-, Steuerungs- und Regelungstechnik
- **Elektromobilität**
Hybridelektrofahrzeuge und Plug-in-Hybride sowie deren Antriebe, Leichtbau und innovative Werkstoffe, Fahrzeugelektronik, Assistenz- und Steuerungssysteme, Brennstoffzellen für die Elektromobilität, wiederaufladbare Batterien, Stromtankstellen, Ladeinfrastruktur, Integration von Elektrofahrzeugen ins Stromnetz, Smart Grids
- **Betriebsführung und -organisation**
Unternehmensführung, Recht, Finanzen, Märkte, Wirtschaft, Technologieentwicklung
- **Textiltechnologie**
Textilherstellung, Konfektion, Textilchemie, Fasern, Faserherstellung, Funktionstextilien, technische Textilien, Bekleidung
- **Medizintechnik**
Bildgebende Verfahren in der Medizin, Prothesen, technische Rehabilitationshilfen, Optometrie, Dentaltechnik, Arbeitsmedizin, Krankenhaustechnik
- **Energietechnik**
Energiequellen, Energieumwandlung, Energie- und Kraftwerkstechnik, Energiespeicherung, Energieeinsparung, Energietransport, Elektrizitätswirtschaft
- **Bergbau**
Bergbau, Tunnelbau, Grubenbewetterung, Meeresbergbau, Markscheidewesen,

Felsmechanik, Bodenmechanik, Bergschäden, Lagerstättenkunde, Erdölbohrung, Erdgasbohrung, Rekultivierung, Altlasten, Bodensanierung, Wasserreinhalte

- **Drucktechnik**

Druckvorstufe, Druckverfahren und Druckmaschinen, Qualitätskontrolle, 3D-Druck, Druckfarbe und Papier, Elektronische Publikation, Betriebswirtschaft, Umweltschutz

Suchsprache

Deutsch, englisch

Datenbestand

Anzahl der Dokumente: mehr als 6.000.000

Zeitraum: ab 1968

Aktualisierung: wöchentlich

Produzent

WTI-Frankfurt eG

Ferdinand-Happ-Str. 32

D-60314 Frankfurt/Main

Tel.: (069) 4308-111

Fax.: (069) 4308-200

Internet: <http://www.wti-frankfurt.de>

Redaktion der Datenbank:

Isabel Pecher

Tel.: (069) 4308-270

Musterdokument [TOP](#)

Datenbank

TEMA, Copyright WTI-Frankfurt eG

Titel

Der kleinste Baustein der Digitalisierung.

Deskriptoren

KMU (Klein- und Mittelbetriebe); Digitalisierung; Dokument; Post; Personalwesen; ECM (Enterprise-Content-Management); Pilotprojekt; Vertragsmanagement; OCR (optische Zeichenerkennung); Metadaten; Cloud Services

Abstract

Abgrenzbare Bereiche, die vergleichsweise unkompliziert digitalisiert werden können und gleichzeitig einen spürbaren Nutzen erbringen, sind die Dokumente verarbeitenden Abteilungen - von der Poststelle über die Vertragsverwaltung im Einkauf bis hin zur Personalabteilung. In diesen Abteilungen ermöglicht es ein ECM (Enterprise Content Management), unstrukturierte Geschäftsinformationen strukturiert zu verwalten. Dazu werden bestehende analoge Akten und Dokumente digitalisiert, mit Metadaten versehen und an zentraler Stelle gut auffindbar zur Verfügung gestellt. Folgende Pilotprojekte sollten verwendet werden: 1. Bessere Vertragsqualität durch digitales Vertragsmanagement - viele Industrieunternehmen verwalten ihre Verträge noch immer in analogen Aktenordnern und halten die Stammdaten in SAP.

2. Transparenter, digitaler Postkorb - ein digitales "Postbuch" unterstützt die termingerechte Abarbeitung von Unterlagen und Anfragen. Die eingehende Post wird bei Erhalt gescannt, dabei durch eine OCR (optische Zeichenerkennung)-Texterkennung festgelegten Themen zugeordnet, mit Metadaten versehen und schließlich in einem digitalen Postkorb abgelegt.

3. Personalarbeit verschlanken mit elektronischen Personaldaten - dazu sind beispielsweise eine aktenübergreifende Volltextsuche in digitalen Akten und die Möglichkeit, Termine und Wiedervorlagen anzulegen, erforderlich. Dies lässt sich mit einer elektronischen Personalaktenlösung umsetzen, die über eine Schnittstelle mit einem vorhandenen SAP-System verknüpft wird. Cloud-Lösungen bieten sich dabei als einfacher, kostengünstiger Einstieg in die Digitalisierung an.

Autor

Kunisch, Matthias

Institution

forcont business technology, Leipzig, DE

Quelle

MM - Maschinenmarkt. Das IndustrieMagazin * (2017) Heft 6, Seite 18-19 (2 Seiten, Bilder)

Publikationscodes

ISSN: 0341-5775

Zeitschriftencode: 770 = MM - Maschinenmarkt. Das IndustrieMagazin

Fachgebiete

3AA Unternehmensplanung, Managementstrategien

3GR Nachrichtenübertragungsverfahren und -geräte

3AS Personalwesen, Entlohnung, Ausbildung, Beruf

3GG Audio-, Video-, Studio-, Foto-, Film-, Kinotechnik, Rundfunk, Fernsehen

Sprache

DE Deutsch

Dokumentnummer

20170226608

Dokumentart

J Zeitschrift

Erscheinungsjahr

2017

Update

2017-03-27

Datenbankfelder [TOP](#)

| | |
|-----------------------|-----|
| Titel | TI |
| Autor | AU |
| Institution | CO |
| Thesaurus | TH |
| Deskriptoren | DE |
| Fachgebiete | CC |
| Quelle | SO |
| Publikationscodes | SC |
| Konferenzangaben | CF |
| Sprache | LG |
| Dokumentart | PT |
| Dokumentform | PF |
| Abstract | TX |
| Werkstoffbezeichnung | MT |
| Werkstoffindexierung | MI |
| Chemische Indexierung | CI |
| Freie Begriffe | FT |
| Themenbehandlung | TC |
| Verfügbarkeit | AV |
| Dokumentnummer | NO |
| Erscheinungsjahr | YR |
| Update | UP |
| Land der Institution | COC |
| Konferenzseriennummer | CSN |
| Land der Konferenz | CFC |
| WTI-Zeitschriftencode | FJC |

Suchhinweise [TOP](#)

Thesaurus

Bei der Verwendung von Suchwörtern, die im Thesaurus "Technik und Management" der WTI enthalten sind, werden in der Globalsuche automatisch Synonyme, Unterbegriffe und englische Fachbegriffe mit berücksichtigt.

Für die Vorauswahl von Suchbegriffen aus dem Thesaurus kann die **Thesaurussuche** (siehe graue Menüleiste) verwendet werden.

*Hinweis: Die Thesaurus-Suche steht Ihnen zur Verfügung bei Recherche in der jeweiligen Einzeldatenbank. Da nicht alle Datenbanken über einen Thesaurus verfügen, können wir diese Option nicht bereitstellen, sobald Sie die **OneSearch** zur datenbankübergreifenden Suche nutzen.*

Feldbezogene Suche

In der Globalsuche wird nicht in allen Feldern gesucht, sondern nur in Titel, Abstract, Autor, Institution, Quelle, Publikationscodes (ISSN und ISBN), Konferenzangaben, Thesaurus, Freie Begriffe und Erscheinungsjahr. In allen anderen Fällen muss das gewünschte Datenbankfeld ausgewählt werden. Dies kann entweder in der "Strategiesuche" erfolgen (Dropdown-Liste) oder durch Direkteingabe des Feldkürzels, gefolgt von Doppelpunkt und dem Suchbegriff, z.B. die Fachgebiete CC:3BFB. Das Feldkürzel (siehe oben: Datenbankfelder) muss in Großbuchstaben eingegeben werden. Die Direktsuche ist in allen Suchvarianten (Einfache Suche, Erweiterte Suche und Strategiesuche) möglich.

Feld Autor (AU)

In der TEMA und ihren Teildatenbanken (DOMA, WEMA, ZDE, BEFO usw.) genügt es, im Autorenfeld (Erweiterte Suche oder Strategiesuche) den Anfang des Vor- oder des Nachnamens eines Autors einzugeben. Es wird dann eine Liste der passenden Einträge angezeigt, aus der der gewünschte Name ausgewählt werden kann.

Alternativ können Namen auch trunkiert (mit *) gesucht werden: z. B. `hoyer*` findet auch `hoyer-ina`, `hoyer-n-j`, `hoyer-norbert`, `hoyerberg`, `hoyermann` usw. Um genauer zu suchen, kann beim Vornamen trunkiert werden, z. B. `"hoyer n*"` findet nur die Autoren namens Hoyer, deren Vornamen mit "N" beginnen, wie Hoyer, Niklas oder Hoyer, Norbert oder Hoyer, N. Die Suche muss in der Form "Nachname Vorname" im Autorenfeld erfolgen. Diese Suchweise ist in allen Datenbanken möglich. Die Trunkierung ist sinnvoll, da die Vornamen in der Literatur oft abgekürzt werden.

Feld Institution (CO)

Dieses Feld enthält die Institution, bei der der Autor zur Zeit der Veröffentlichung arbeitete. Soweit möglich sind diese Institutionen einheitlich angesetzt und können zum Verfeinern des Suchergebnisses verwendet werden. Namensänderungen sollten bei der Suche berücksichtigt werden (z.B. `DaimlerChrysler -> Daimler`). Das Land der Institution ist mit dem zweistelligen ISO-Ländercode suchbar unter Verwendung des Kürzels COC (in Großbuchstaben), z.B. `COC:cn` findet alle Veröffentlichungen, bei denen eine Institution aus China mitgewirkt hat.

Feld Fachgebiete (CC)

Im Suchfeld Globalsuche muss unbedingt mit dem Feldkürzel CC gesucht werden, um bei der Suche mit Codes ein korrektes Ergebnis zu erzielen, z.B. `CC:3BFB`. Stattdessen kann auch in der "Strategiesuche" das Feld "Fachgebiete" aus der Dropdown-Liste ausgewählt werden. In der "Erweiterten Suche" und der "Strategiesuche" können die Fachgebiete der Klassifikation "Fachordnung Technik" aus einer Liste (Link unterhalb der Suchfelder) ausgewählt werden, wobei die Auswahl der dort angegebenen obersten Ebene auch die untergeordneten (genaueren) Klassen automatisch mit in die Suche einbezieht. Mehrere ausgewählte Codes werden mit OR verknüpft. Bei der direkten Eingabe des Codes in das Suchfeld, z.B. `CC:3BF`, wird nur die angegebene Klasse gefunden. Werden auch die untergeordneten Klassen gewünscht, muss trunkiert werden (mit *), z.B. `CC:3BF*`. Codes siehe [Fachordnung Technik](#)

Außerdem besteht die Möglichkeit, z. B. im Anschluss an eine Suche in anderen Feldern, das Suchergebnis anhand der Fachgebiete (Link auf der rechten Seite der Titelliste) nachträglich zu präzisieren. Mehrere dort ausgewählte Fachgebiete werden mit AND verknüpft, müssen also alle zutreffen. Diese Liste ist sortierbar, entweder nach Trefferzahl oder alphabetisch nach den Codes der Fachgebiete.

Feld Quelle (SO)

Titel von Veröffentlichungen können als Phrasen in Anführungszeichen gesucht werden, z.B. "laser in medicine and surgery".

Feld Publikationscodes (SC)

Für die eindeutige Identifizierung von Veröffentlichungen empfiehlt sich die Suche mit ISBN, bzw. ISSN. Die ISSN und ISBN werden mit Bindestrichen ohne Vortext gesucht, z.B. 978-3-18-092009-2. Der **WTI-Zeitschriftencode** ist mit dem Kürzel FJC (in Großbuchstaben) suchbar, gefolgt von Doppelpunkt und dem numerischen Code ohne führende Nullen, z.B. FJC:770 (siehe [WTI-Zeitschriftenliste](#)).

Feld Konferenzangaben (CF)

Seit 1993 werden die Konferenzdaten normiert erfasst. Ab diesem Zeitpunkt gibt es Konferenzseriennummern für regelmäßig ausgewertete Konferenzen (siehe [ausführlicher Konferenzprospekt](#)). Die Suche erfolgt mit dem Kürzel CSN (in Großbuchstaben) z.B. CSN:14 oder CSN:12349. Die Konferenzseriennummern werden ohne führende Nullen gesucht. Die Ausgabe der Konferenznummer erfolgt im **Feld Publikationscodes**. Das Land, in dem die Konferenz stattgefunden hat, kann mit dem Kürzel CFC gesucht werden, z.B. CFC:de. Konferenzen von vor 1993 können, wie üblich, als Phrasen oder mit Operatoren gesucht werden.

Feld Dokumentform (PF)

In diesem Feld werden für die Zeit ab ca. 1991 genauere Angaben zu elektronisch verfügbaren Veröffentlichungen gemacht. Darunter fallen vor allem Zeitschriftenartikel oder Konferenzbeiträge mit Link (DOI) zum Verlagsserver, wo der Volltext abrufbar ist, aber auch CDs/DVDs, E-Books oder elektronische Dissertationen. Herkömmliche gedruckte Veröffentlichungen enthalten kein Feld Dokumentform.

Für die Suche gelten die Codes:

EC für CD-ROM/DVD

ED für Veröffentlichungen mit DOI

EL für Online-Ressourcen, die oft frei im Internet verfügbar sind.

Suchbeispiel: PF:ed

Alle elektronischen Veröffentlichungen findet man mit PF:e*

Ein Suchergebnis kann stattdessen auch mit **Dokumentart** "Elektronische Veröffentlichung" in der rechten Spalte der Trefferliste verfeinert werden, die alle obengenannten Codes einschließt.

Feld Themenbehandlung (TC)

Dieses Feld wird seit 1993 angeboten, d.h. bei der Auswahl aus dieser Liste werden ältere Literaturhinweise ausgeschlossen.

Feld Dokumentnummer (NO)

Die Dokumentnummer ist eine eindeutige Identifikationsnummer für jeden Literaturhinweis. Sie wird im Feld Dokumentnummer (Strategiesuche) oder mit Feldkürzel, z. B. NO:20080501152 gesucht.

Fachdatenbanken

Durch Verknüpfung des Suchergebnisses mit dem Suchbegriff PART:doma oder PART:doma OR PART:wema kann die Suche auf einzelne oder mehrere Fachdatenbanken begrenzt werden (PART in Großbuchstaben).

Stand

Juli 2017